

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:585234-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)  
2019/S 238-585234**

**Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge**

**Rechtsgrundlage:**

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

**Abschnitt I: Zuständige Behörde**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis München, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV)

Postanschrift: Thierschstraße 2

Ort: München

NUTS-Code: DE21H

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Henning Hoffmann

E-Mail: [henning.hoffmann@mvv-muenchen.de](mailto:henning.hoffmann@mvv-muenchen.de)

Telefon: +49 8921033-264

Fax: +49 8921033-298

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

**I.2) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**

**I.3) Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art der zuständigen Behörde**

Regional- oder Kommunalbehörde

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Personenbeförderung mit Omnibussen nach dem PBefG; MVV-Expressbuslinie X202

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

60112000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche:

Busverkehr (innerstädtisch/regional)

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21H

Hauptort der Ausführung:

Landkreis München

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, beabsichtigt, vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Gremien, die Vergabe der folgenden Leistung im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV (europaweite Ausschreibung).

Linienverkehr auf der MVV-Expressbuslinie X202: Unterschleißheim-Gewerbegebiet – Unterschleißheim (S) – Garching-Hochbrück [U] – Ismaning (S) – Aschheim – Feldkirchen – Haar (S) als Gesamtleistung.

Die Betriebsaufnahme ist für den 12.12.2021 vorgesehen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt ca. fünf Jahre und endet mit dem 12.12.2026.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden.

Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

— ca. 1 086 430 Nwkm/a,

— 8 Low-Entry-Überlandbusse neu 12 m, mit 100 km/h Zulassung,

— ca. 14 Haltestellen.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des Verkehrsvertrages finden Sie unter <https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

An den Verknüpfungspunkten mit dem Schnellbahnnetz sind möglichst optimierte Anschlüsse von/zur Schnellbahn (S-/U-Bahn, Regionalzug) sicherzustellen. Darüber hinaus sind möglichst an den Schnittpunkten mit anderen landesbedeutsamen Buslinien (X201, X203) gute Übergangszeiten von/zu diesen Expressbuslinien herzustellen und eine Anschlusssicherung anzustreben.

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 11 250 000 bis 12 900 000 EUR.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

(Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen).

(Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen)

**II.2.7) Voraussichtlicher Vertragsbeginn und Laufzeit des Vertrags**

Beginn: 12/12/2021

Laufzeit in Monaten: 60

**Abschnitt IV: Verfahren**

**IV.1) Verfahrensart**

Wettbewerbliches Ausschreibungsverfahren

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

**VI.1) Zusätzliche Angaben:**

Auf die Regelungen gemäß § 8a Abs. 2 S. 2 i. V. m. § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG wird hingewiesen. Ausschließliche Rechte werden eingeräumt. Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42 und 43PBefG.

Die Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen ähnliche Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben. Die Erbringung der Dienstleistungen ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG); Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft).

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

05/12/2019